Frau Albrecht trug den Antrag der Agenda-Liste anhand der Vorlage vor.

Sie erläuterte den Antrag dahingehend, dass die Arbeit des Integrationsrates bislang in der Sankt Augustiner Bevölkerung noch nicht durchgehend bekannt sei, und somit die Wirtschaftsbühne am 7./8. Mai 2011 eine gute Gelegenheit sei, dem Integrationsrates mehr Öffentlichkeit zu verschaffen.

Frau Jung, zugleich Aufsichtsratsvorsitzende der Wirtschaftsförderungsgesellschaft schlug vor, dem Integrationsrat möglichst ein anderes Forum zu eröffnen. Die Wirtschaftsbühne sei seit langem geplant, ein Stand des Integrationsrates passe nicht in das Konzept der Wirtschaftsbühne. Insofern sei zum jetzigen Zeitpunkt eine thematische Umgestaltung der Wirtschaftsbühne bezogen auf notwendige Öffentlichkeitsarbeit für den Integrationsrat sehr schwierig.

Sie schlug daher vor, nach anderen Wegen der Öffentlichkeitsarbeit zu suchen, bei denen sie gerne unterstützend zur Seite stehe. Frau Jung will sich im politischen Raum, mit dem Leiter der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herrn Bastian, Bürgermeister Schumacher und dem Sozialdezernenten Herrn Lübken dafür einsetzen, dass für die Öffentlichkeitsarbeit des Integrationsrates ein Forum geschaffen wird, wo eine breitere Darstellung der Bedürfnisse des Integrationsrates sichtbar wird und dessen Arbeit besser unterstützt werden kann.

Frau Jung sagte zu, die Öffentlichkeitsarbeit des Integrationsrates in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft zu unterstützen oder in einem anderen Forum öffentlichkeitsnah zu präsentieren.

Die Mitglieder des Integrationsrates haben den Vorschlag von Frau Jung